

## Inhalt

Vom Bäcker zum Sportredakteur	S. 4
Vorwort	S. 7
Veer Tratt nao't Book hen	S. 9
Telefonieren auf der Couchlehne	S. 13
Geschichten van Wilm und Druta	S. 15
Ob de Haugen scheiten se toerst	S. 19
Dagsüöwer häww'k ümmer löscht	S. 21
Onkel(s) und Tanten(s)	S. 23
Du häss de Hauptroll'	S. 26
Water uut'n Pütt	S. 28
Wenn de Aobend den Muornen bitt ...	S. 31
Schwattbraut har'n wieten Wegg ...	S. 35
Backen op Backluohn is vörbie ...	S. 37
Alles van usse Penninge	S. 41
Wenn de Finger nich tosammen gaobt	S. 45
Man mott sick blaoß to helpen wietten ...	S. 47
Stimmung ...	S. 50
Holz, nimm Dich in Acht ..!	S. 52
„Un Du bis doof ...!“	S. 55
So wass et bi de Buern	S. 59
De Frau hätt't anne Nerven ...	S. 61
De kann wull staoh'n ..!	S. 63
Sprüekskes	S. 65
It schmiert aowwer guedd	S. 66
Biëtter uut de Asche äs uut de Tasche	S. 69
Piärd met Watte inne Aohren	S. 73
40 S. 76, 50! S. 77, „88“	S. 78
De jungen Grautäöllern	S. 79
Nimm di den Kahlen ...	S. 80

ë = betontes e